

Ein starkes Duo: RÖHM und HWR schließen strategische Partnerschaft

Kürzlich vereinbarten die RÖHM GmbH aus Sontheim/Brenz und die HWR Spanntechnik GmbH aus Oyten die Zusammenarbeit im Bereich Pendelbrücken.

Das sogenannte InoZet® erlaubt es, aus einem vorhandenen 3-Backen-Futter in kürzester Zeit ein flexibles, ausgleichendes 6-Backen-Futter zu machen. Durch die variable Positionierung der Spannbacken auf den Pendel-Segmenten kann mit einem Satz Standardspannbacken der gesamte Spannungsbereich abgedeckt werden, was zum Erreichen maximaler Flexibilität führt.

Die InoZet®-Pendelbrücken werden auf die Grundbacken des vorhandenen Spannfutters montiert. Durch die pendelnde Lagerung wirken die Brücken ausgleichend und ermöglichen so eine verformungsarme 6-Punkt Spannung.

Auf den Pendelbrücken können über die durchgehend zentrisch verlaufende Verzahnung sowohl harte Greiferbacken für die Rohteilbearbeitung, als auch weiche Backen für die Fertigbearbeitung aufgenommen werden.

Die Vorteile: Ein intelligentes Produkt aus dem Hause HWR - kombiniert mit dem technischen Know-how und dem weltweit starken Vertriebsnetz der RÖHM-Unternehmensgruppe. Weitere Informationen unter www.roehm.biz



Bildunterschrift:
InoZet®-Pendelbrücken, montiert auf den Grundbacken des vorhandenen Spannfutters.



Bildunterschrift:
Nach Abschluss der strategischen Partnerschaft (v.l.): Manuel Martinez, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter Vertrieb bei RÖHM mit Volker Henke, Geschäftsführer von HWR.